

Hofmattenquartier Nidau

Vorstudie Freiraum

15.03.2017



Analyse:

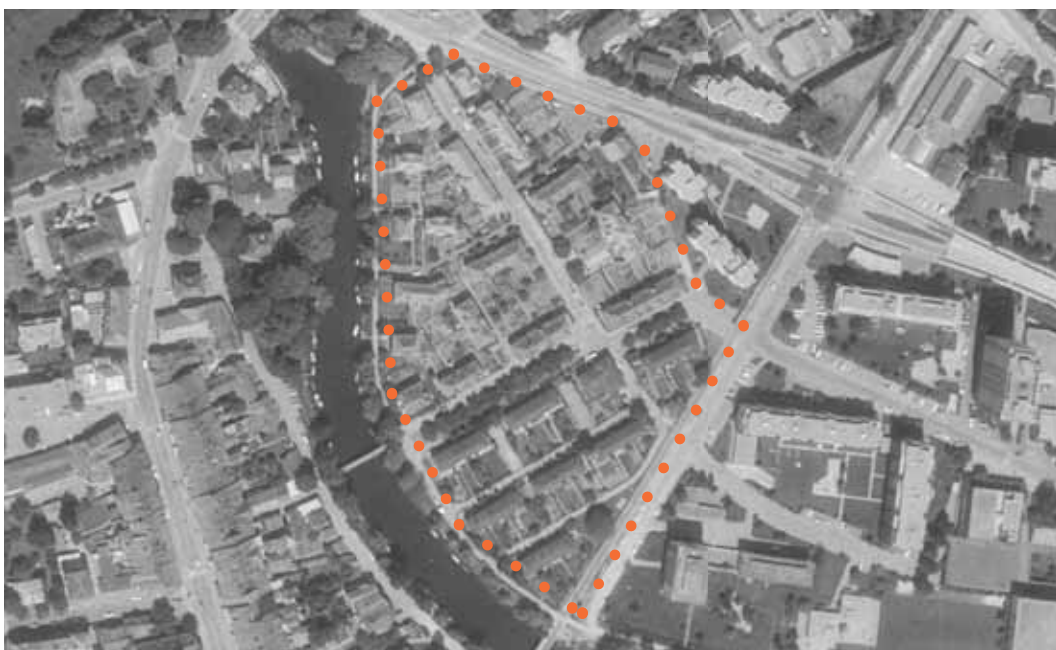
- Historische Luftbilder
- Struktur Grundstücke
- Öffentliche und private Bereiche
- Privatgärten: historisch und heute
- Bäume: historisch und heute
- Vorgärten: historisch und heute
- Zäune: historisch und heute
- Erschliessung und Parkierung
- Strassen: Genossenschaftstrasse, Ohmweg, Mövenweg, Barbenweg, Reckweg, Hofmattenstrasse



Luftbild 1929



Luftbild 1958



Luftbild 1976

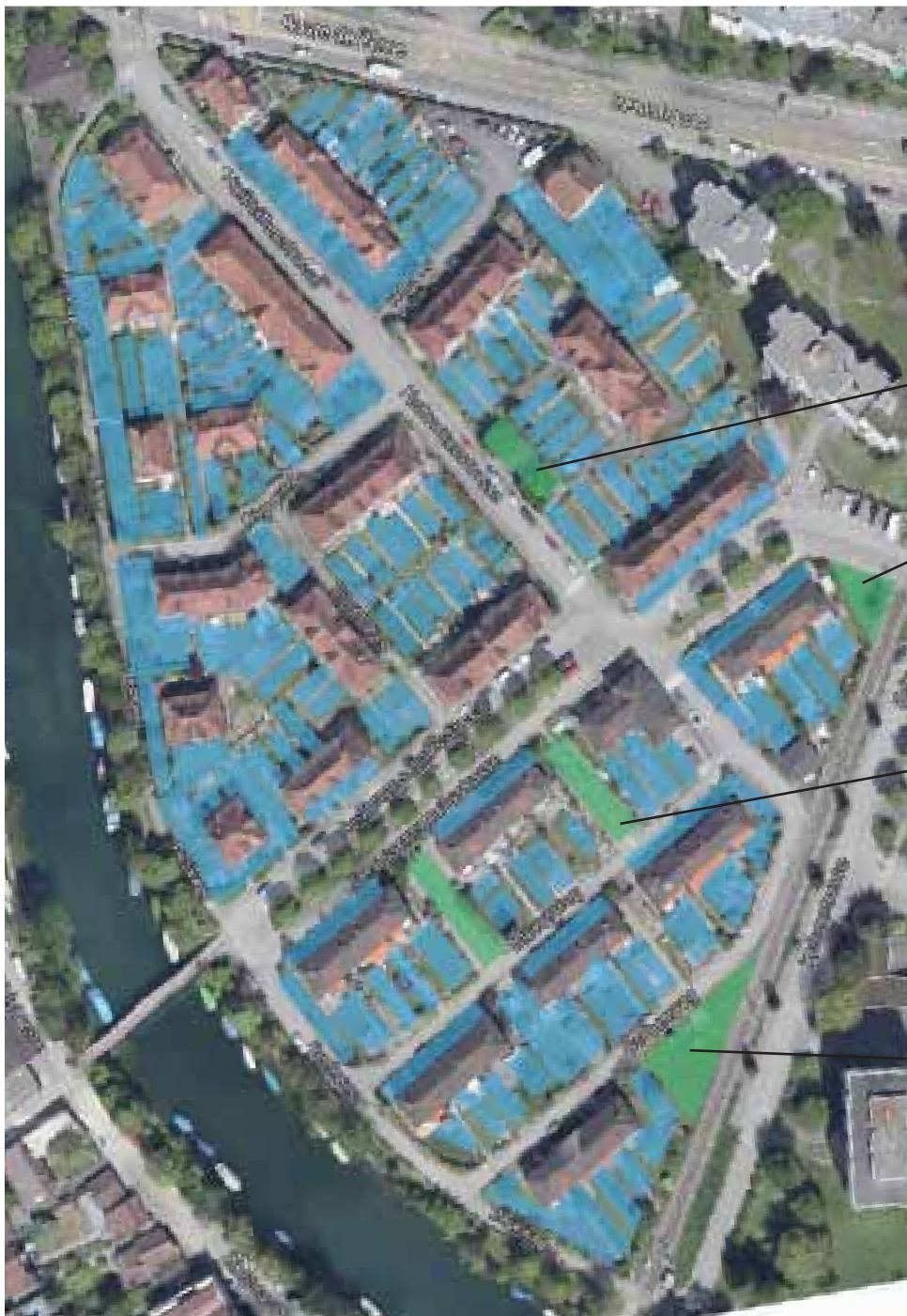


Luftbild 2004



- Die Gärten sind entlang den Reihenhäusern strukturiert
- Jedes Wohnhaus hat einen länglichen Garten und einen kleine Vorgartenzone
- Im Nordteil, entlang der Zihl lösen sich die Reihen auf





Spielplatz, Hofmattenstrasse

Freiraum, Genossenschaftsstrasse



Waschplätze

Spielplatz, Barbenweg

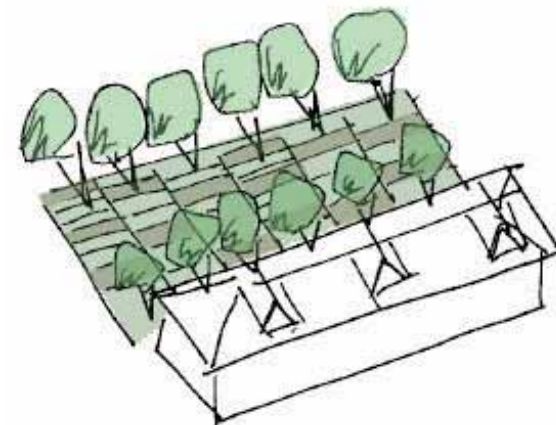
 Privatgärten

 Öffentliche Plätze

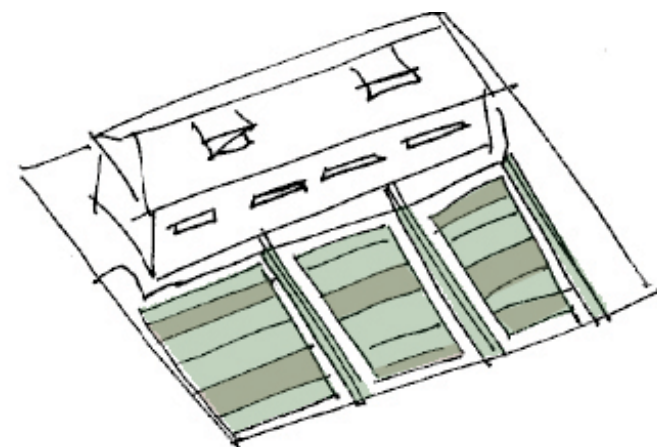
- Ursprünglich wurde die Mehrheit der privaten Gärten als Gemüsegärten genutzt.



Hofmatten Nord



Hofmatten Süd



Einzelbaum



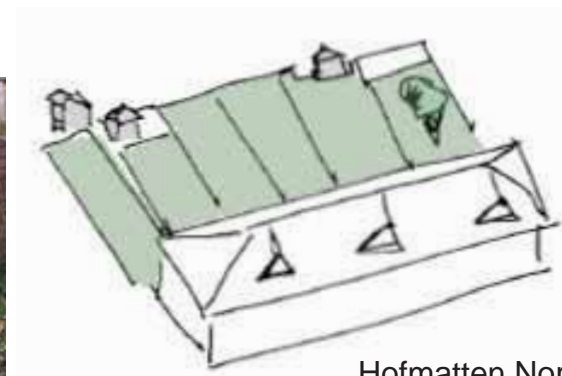
Gemüsegärten



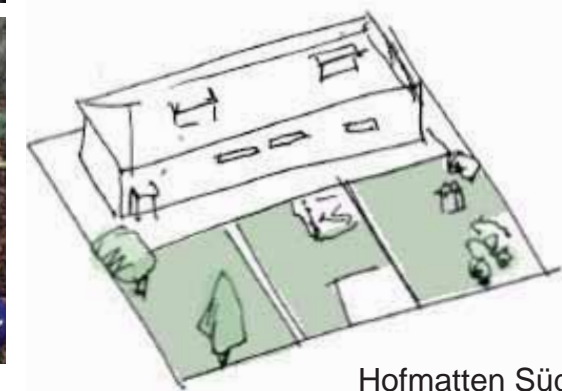
Andere Gärten



- Die meisten Gärten werden nicht mehr als Gemüsegärten genutzt
- Viele Gärten sind als leere Rasenfläche angelegt
- Strukturen wie Trampoline, Gartenhäuser und Ziergartenobjekte dominieren das Gesamtbild



Hofmatten Nord



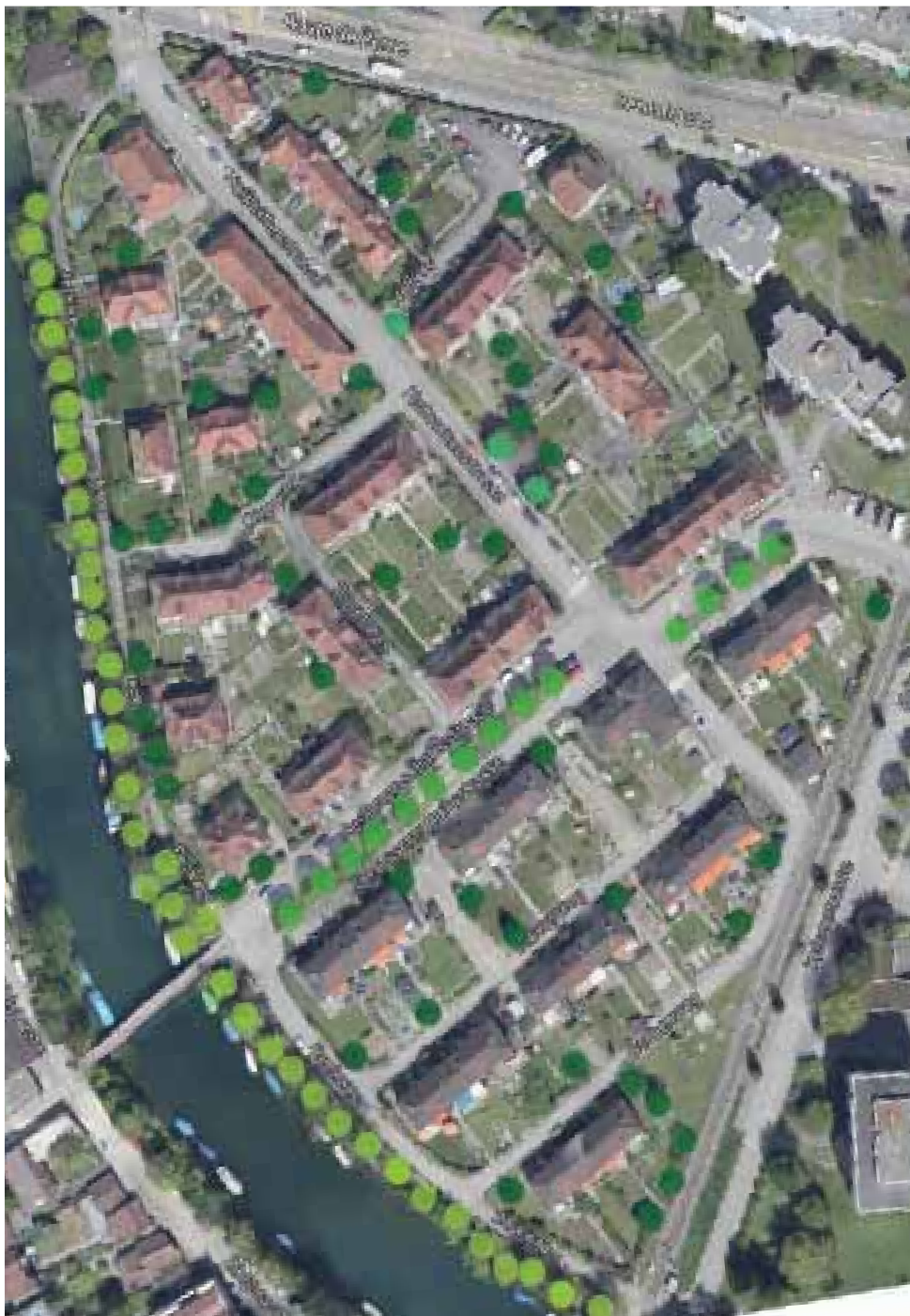
Hofmatten Süd





- Baumreihe Hofmattenstrasse
- Baumreihe Genossenschaftsstrasse
- Hofmatten Nord: Einzelbäume an den Enden der Gemüseärten (Beschattung der Gärten vermeiden)
- Hofmatten Süd: Einzelbäume nicht erkennbar
- Baumreihe entlang der Zihl ist (noch nicht vollständig)

- Gartenbäume (Obst)
- Baumreihe Genossenschaftsstrasse
- Baumreihe Zihl
- Baumreihe Hofmattenstrasse



- Baumreihe entlang Hofmattenstrasse ist nicht mehr vorhanden
- Viele der Bäume in den Gärten sind nicht mehr vorhanden
- Die Baumreihe der Genossenschaftsstrasse ist noch vorhanden
- Baumreihe entlang Zihl durchgehend

- Gartenbäume (Obst)
- Baumreihe Genossenschaftsstrasse
- Baumreihe Zihl
- Baumreihe Hofmattenstrasse



Vorgärten, Ohmweg 1920: Holzstaketen



Vorgärten, Genossenschaftsstrasse 1930: Hecken



Vorgärten, Genossenschaftsstrasse 1940: erhöhte Sockelmauer mit Metallgeländer

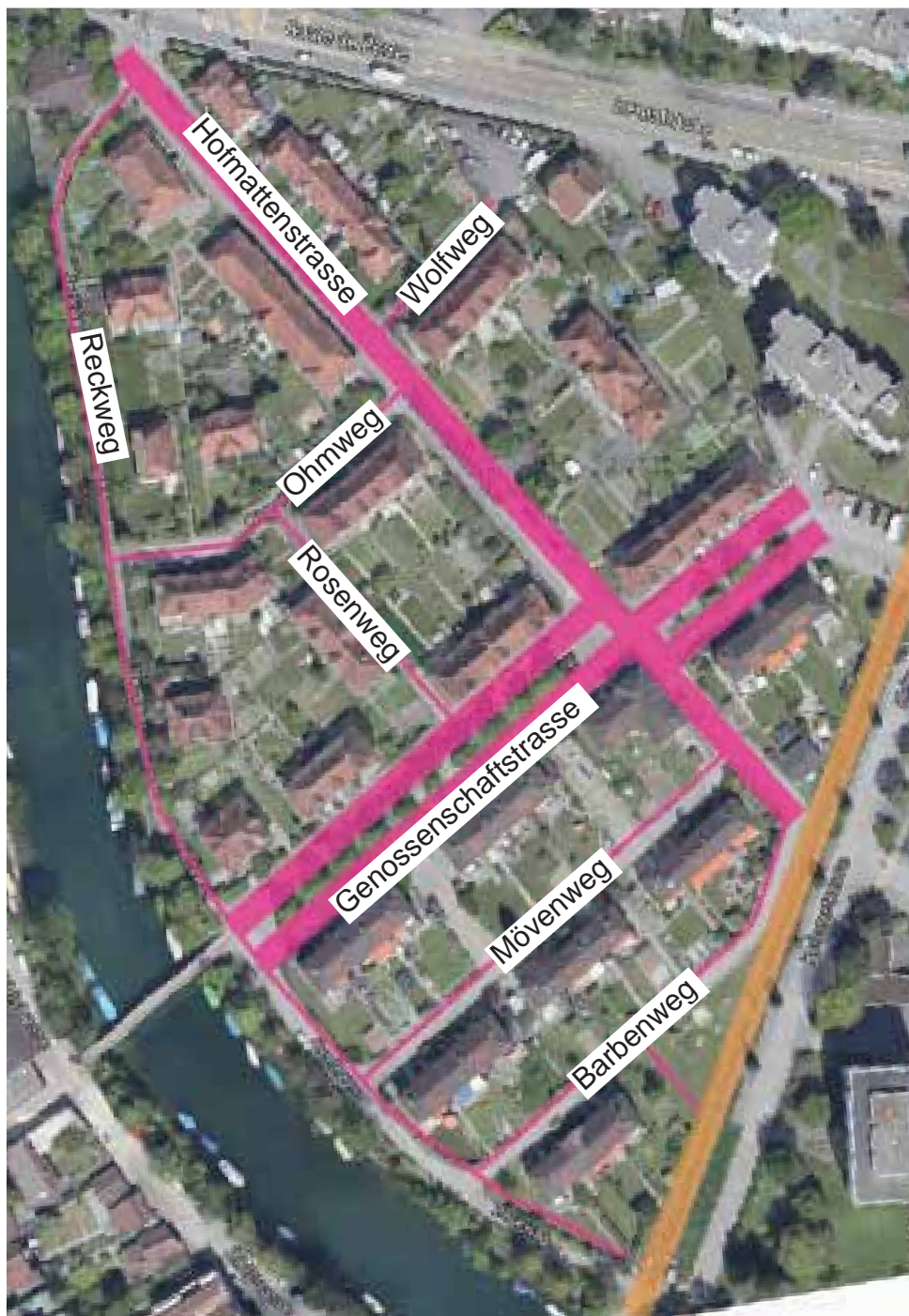


Neuzeitliche Ergänzung: Maschendrahtzaun



keine strukturierenden Elemente

- ursprünglich einheitliches Erscheinungsbild der Vorgärten
- Heute zeigen die Gärten unterschiedliche Pflegestufen und enthalten verschiedene Materialien, Pflanzen und Objekte

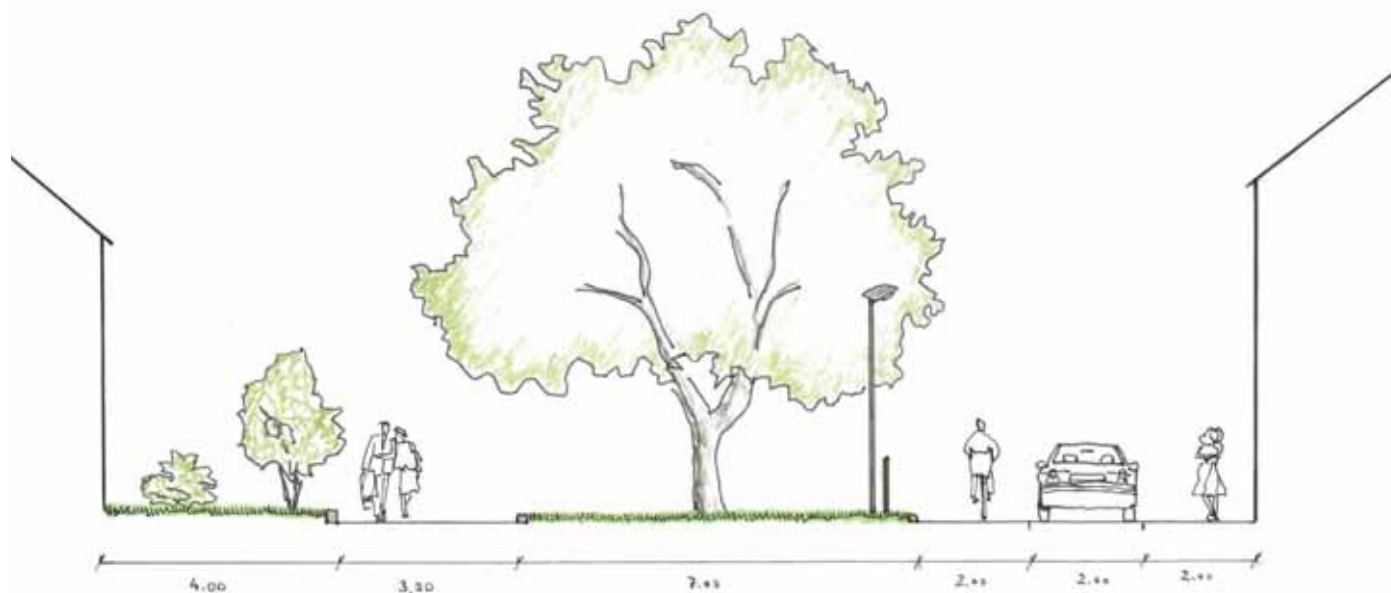


- kein Durchgangsverkehr





- ca. 50 Parkplätze



- Reihenhäuser
- Privat Vorgarten
- Sockelmauer ca. 30cm Hoch
- Strasse
- Grüninsel Rasen
- Baumreihe ca. 10 m hoch
- Strasse
- Parkplätze
- Flach Randstein
- Trottoir
- Reihenhäuser



Heute



ca. 1940



Reihenhäuser

Stufen

Privat Vorgärten

Erhöhte Sockelmauer mit Metallgeländer

Strasse

Erhöhte Sockelmauer mit Metallgeländer

Privatgarten

Reihenhäuser

4.40

4.00



Heute



1920



Heute



Heute



ca. 1940

Reihenhäuser

Privat Vorgarten

Sockelmauer mit
Maschendrahtzaun

Treppen

Reckweg

Hecke
Baumreihe ca. 10 m
hoch

Böschung

Bootsplätze

Zihl



Reihenhäuser

Privat Vorgarten

Erhöhte Sockelmauer mit Metallgeländer

Trottoir

Randstein

Strasse

Parkplätze

Randstein

Trottoir

Erhöhte Sockelmauer mit Metallgeländer

Spielplatz

Privatgarten



Heute



1920



Konzeptansätze:

- Gemeinschaftliche Bereiche in verschiedenen Massstäben stärken
- Übergänge zwischen öffentlichen und privaten Räumen klären
- Aufwertung der Strassenräume
- Gestaltungstypologien- und Regeln für halbprivate Vorgärten
- Gestaltungstypologien- und Regeln für Privatgärten
- Gestaltungskatalog für bauliche Module



Stufe 1: Bestand



Stufe 2: Nachbarschaftliches Wegenetz

- Strassen/Trottoir
- Öffentlicher Raum
- Halböffentlicher Raum



Stufe 3: Nachbarschaftliches Wegenetz
mit Plätzen



Stufe 4: Grosszügige öffentliche Flächen

- Strassen/Trottoir
- Öffentlicher Raum
- Halböffentlicher Raum



Nachbarschaftliche Treffpunkte

- Steigerung der Identifikation
- Austausch
- Aufenthalt
- Gemeinschaftliche, multifunktional nutzbare Fläche
- Informelles Spiel
- Nutzungsoffen



Referenzbild



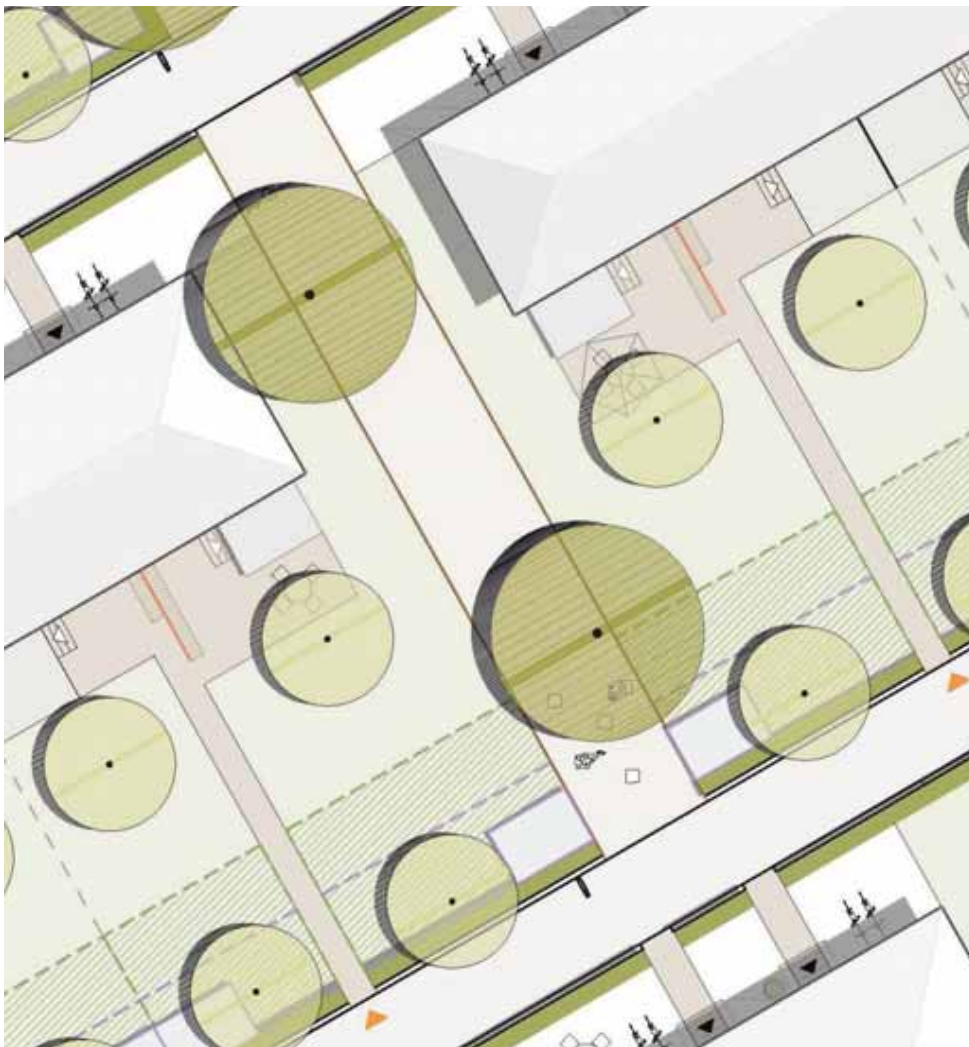
Ausstattung Nachbarschaftliche Treffpunkte Light

- Laubbaum
- Kiesbelag/Festkiesbelag
- Zugang aus allen Privatgärten
- Möblierung durch Bewohner



Zusätzliche Ausstattung Nachbarschaftliche Treffpunkte Max

- Gemeinschaftliche Veloparkplätze/Schuppen
- Elektro- und Wasseranschluss
- Sitzelemente
- (Beleuchtung)



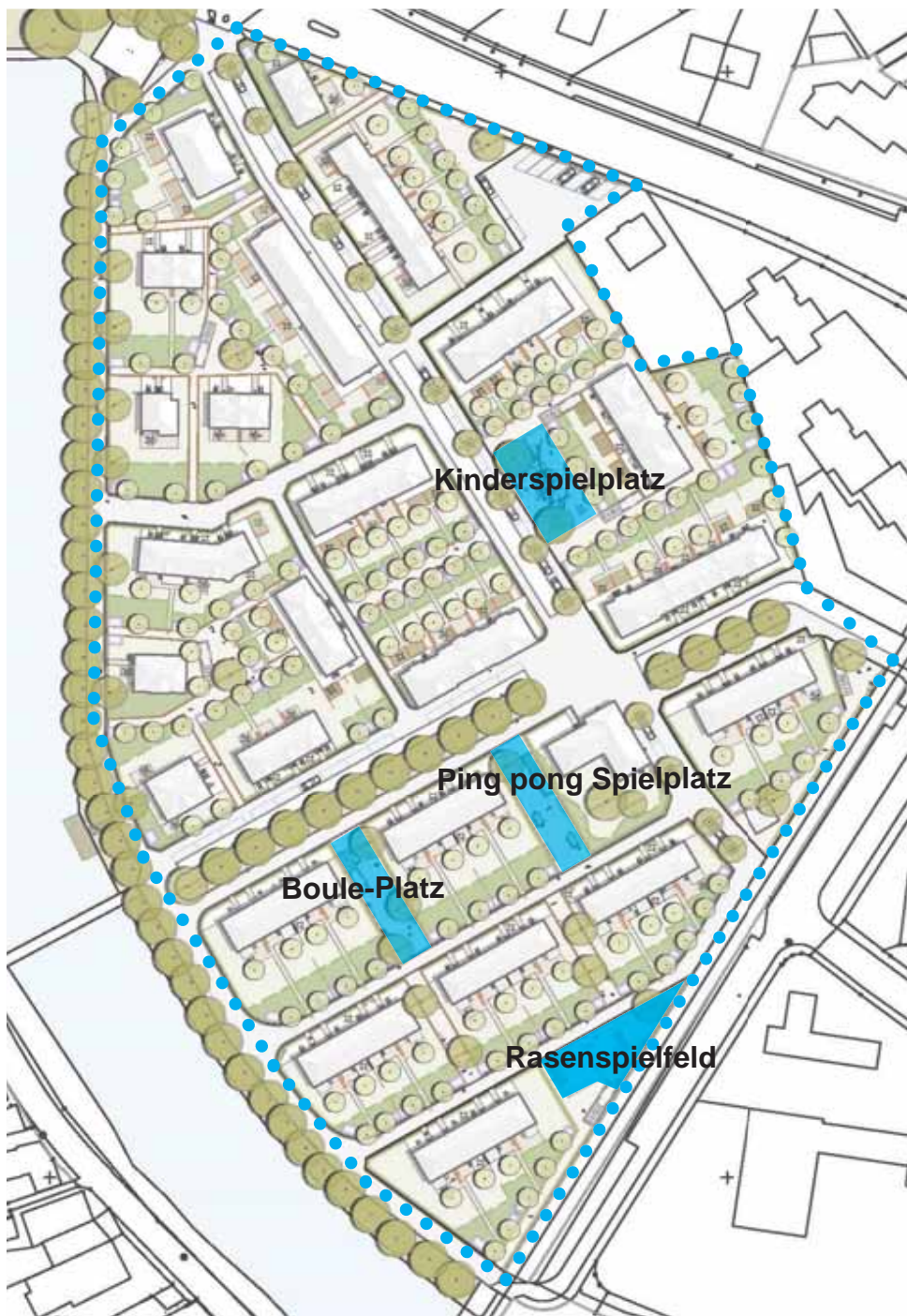
Ausstattung Nachbarschaftliche Treffpunkte Light

- Laubbaum
- Kiesbelag/Festkiesbelag
- Zugang aus allen Privatgärten
- Möblierung durch Bewohner



Zusätzliche Ausstattung Nachbarschaftliche Treffpunkte Max

- Sitzelemente
- (Beleuchtung)



Quartier-Spielplätze

- Spielangebot für verschiedene Altersstufen
- Rasenspielfeld
- Ergänzendes Angebot wie die nachbarschaftlichen Treffpunkte



Referenzbild



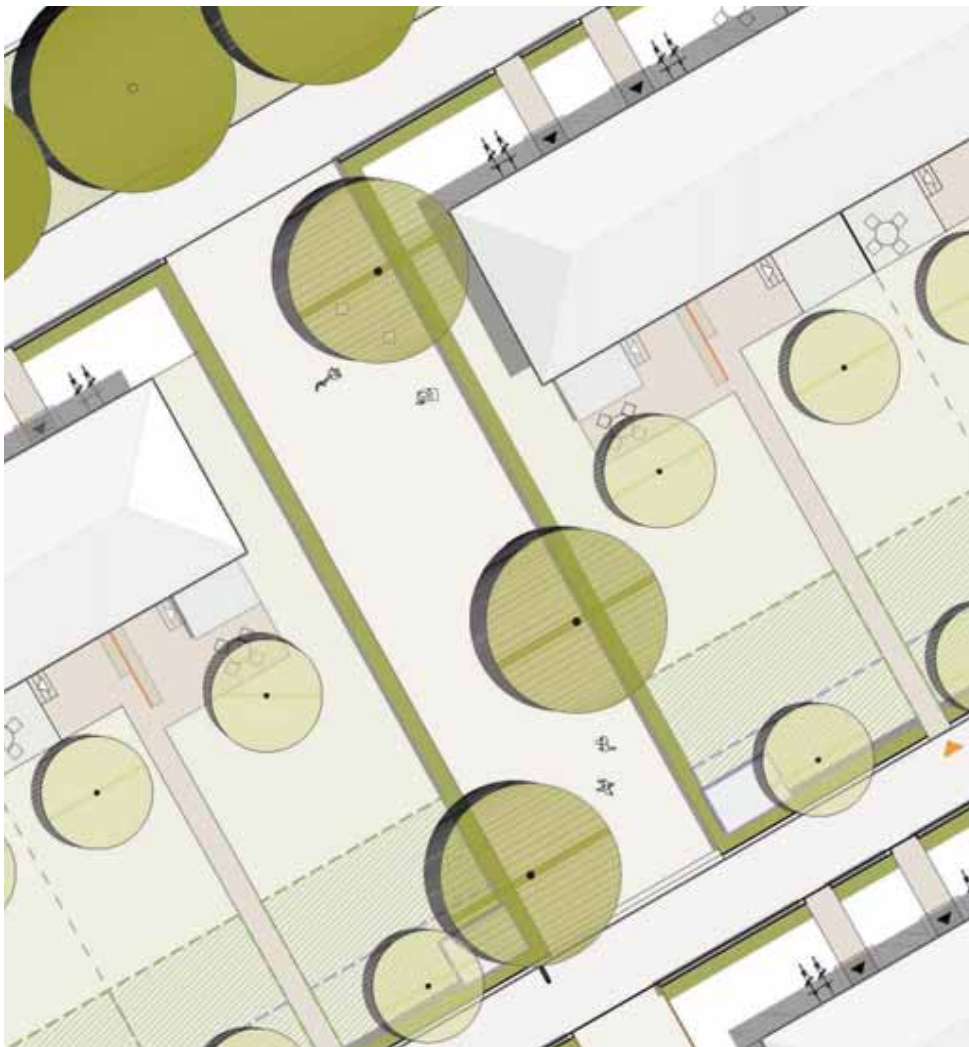
Ausstattung Quartier Ping Pong Spielplatz Light

- Laubbaum
- Kiesbelag/Festkiesbelag
- Möblierung durch Bewohner
- Ping-Pong Tische



Zusätzliche Ausstattung Quartier Ping Pong Spielplatz Maximum

- Gemeinschaftliche Veloparkplätze/Schuppen
- Elektro- und Wasseranschluss
- Sitzelemente
- (Beleuchtung)



Ausstattung Quartier Boule Spielplatz Light

- Laubbaum
- Kiesbelag/Festkiesbelag
- Möblierung durch Bewohner



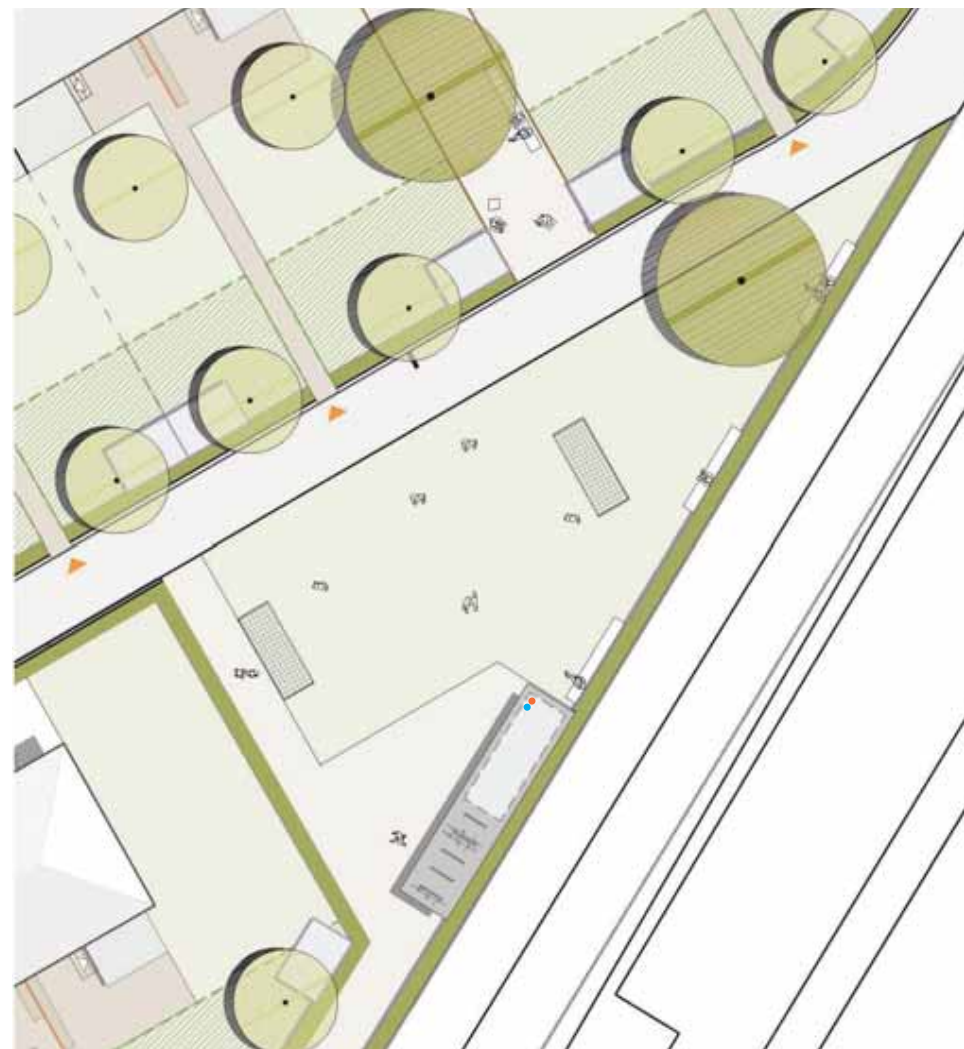
Zusätzliche Ausstattung Quartier Boule Spielplatz Max

- Gemeinschaftliche Veloparkplätze/Schuppen
- Elektro- und Wasseranschluss
- Sitzelemente
- (Beleuchtung)



Ausstattung Quartier Rasen Spielfeld Light

- Laubbaum
- Rasen
- Möblierung durch Bewohner
- (Beleuchtung)



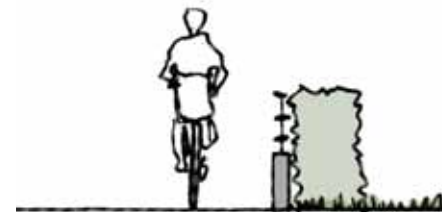
Zusätzliche Ausstattung Quartier Rasen Spielfeld Max

- Gemeinschaftliche Veloparkplätze/Schuppen
- Elektro- und Wasseranschluss
- Sitzelemente
- (Beleuchtung)
- Rasen und Kiesbelag/Festkiesbelag



Übergänge privat - öffentlich

Öffentlich zu Privat: Bestand Mauer + Hecke



Halböffentlich zu Privat: Holzzaun (flexibel bei Erweiterungen des halböffentlichen Raums)



Privat zu Privat: Stellriemen





22 Velos, keine Schuppen



10 Velos, 5.5x2m Schuppen



Keine Velos , 10x2m Schuppen



10 Velos, 5.5x2m Schuppen, Ansicht

Gemeinschaftliche Veloparkplätze/Schuppen

- Mehr Platz in Privatgärten
- weniger Schuppen in Gärten
- Gemeinschaftliche Nutzung von z.B. Gartenwerkzeugen
- Ausgangspunkt für Nachbarschaftliche Aktivitäten
- Flexibles System, verschiedene Grössen, erweiterbar

Bäume im öffentlichen Raum



Baumreihe Hofmattenstrasse, 1920

- Baum Treffpunkt, Neu
- Baumreihe Hofmattenstrasse, Neu - basierend auf historischem Vorbild



Vorgärten und Gebäudeumfeld:

- Einheitliches Erscheinungsbild nach aussen: bestehende Mauer und neue Hecken
- Verbindungen und Bewegungen entlang des Hauses sollen für Bewohner möglich sein
- Zugangswege zu Eingängen
- Unversiegelte Kiesbeläge im Gebäudeumfeld
- Möblierung: Tische und Stühle, nicht gedeckte Velos, Pflanztöpfe
- keine Kleinbauten, Dächer und Schuppen



Vorgärten Genossenschaftstrasse, ca. 1930

- Vorgarten
- Halböffentlicher Raum, Zugang zu Privatgärten



Sitzplätze

- definierte Sitzplatzbereiche
- nicht versiegelte Beläge



Referenzbild Sitzplatz



Referenzbild Plattenbelag



Referenzbild Plattenbelag



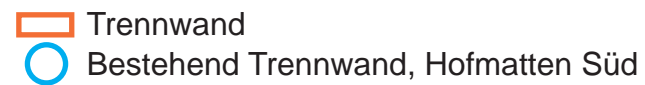
Referenzbild Kiesbelag

Sitzplätze



Trennwände Sitzplätze

- Entwicklung eines modularen Systems
- Blickdichte Bereiche und Bereiche mit Schling- und Kletterpflanzen
- Metall und Holz





Pergolas Sitzplätze

- Entwicklung eines modularen Systems
- Blickdichte Bereiche und Bereiche mit Schling- und Kletterpflanzen
- Metall und Holz
- Anwendung bei Geschosswohnungen



Referenzbild Pergola

 Pergola



Grünflächen

- Verhältnis Rasen zu Grünflächen ist flexibel
- definierte Mindestfläche
- Erhöhter Oberbodenaufbau in diesen Bereichen als Option für Nutz- und Ziergärten



Referenzbild Blumenwiese



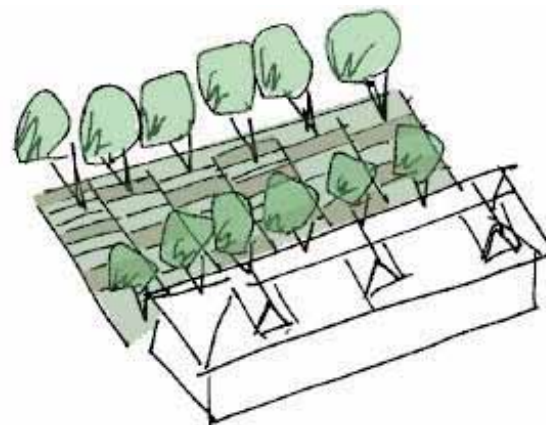
Referenzbild Nutz- und Ziergärten

Grünfläche



Bäume Privatgärten

- Bäume am Anfang und Ende des Gartens (Basierend auf historischem Vorbild)



Analyse Privatgärten historische Gestaltung Hofmatten Nord



Referenzbild Apfelbaum

- Obstbaum Privatgarten, Neu
- Grössere Bäume in Privatgärten entlang Zihl



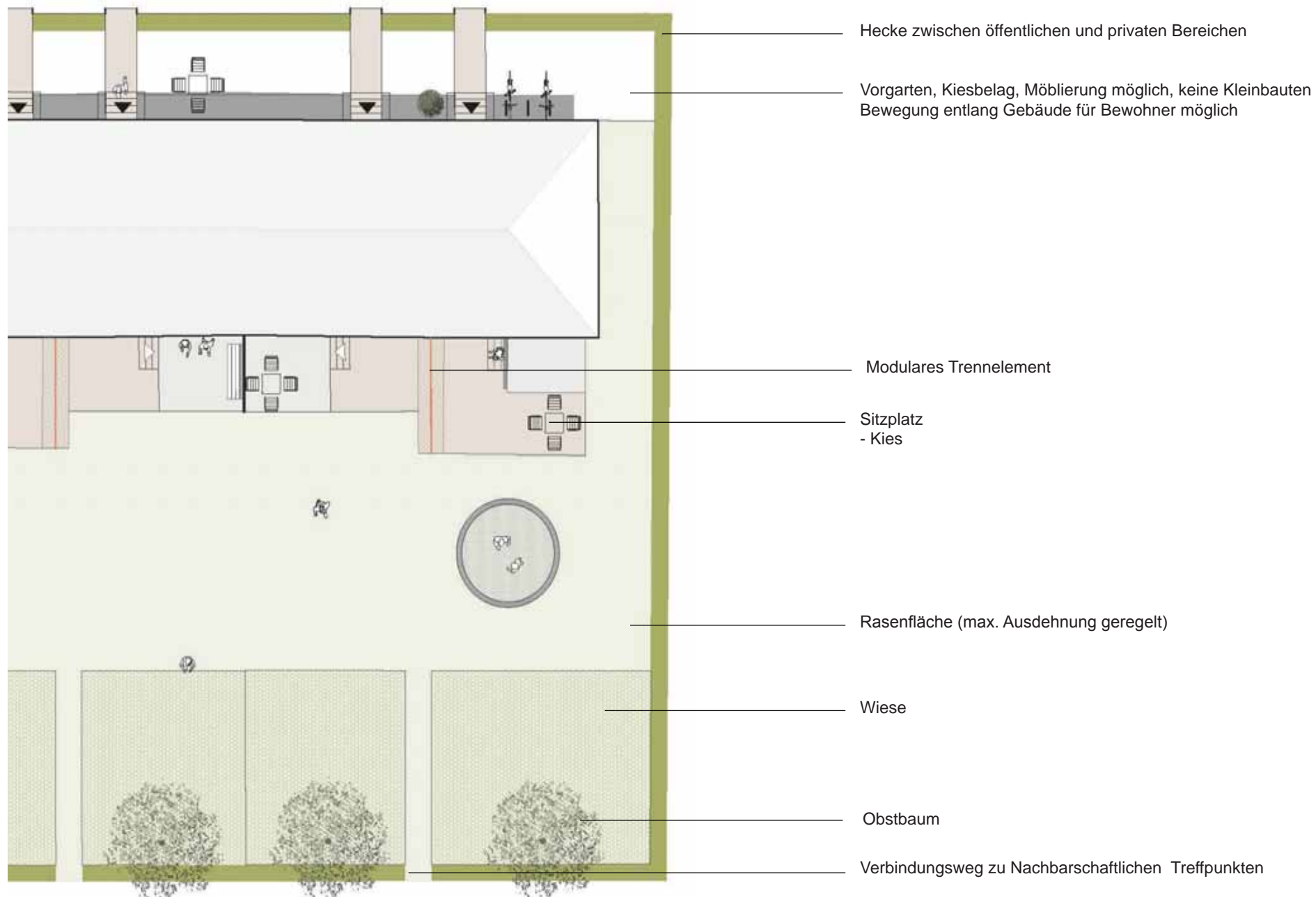
Schuppen Privatgärten

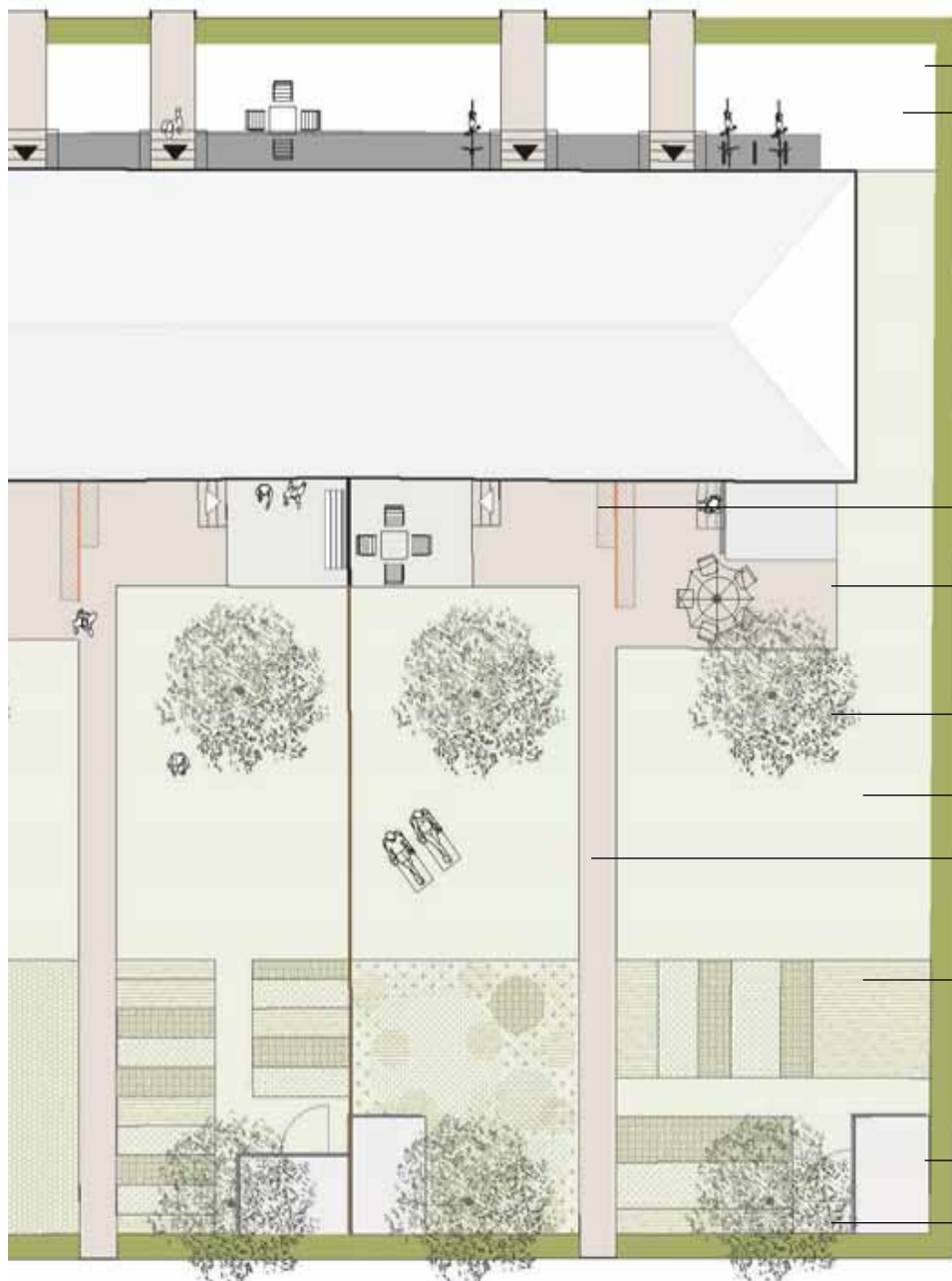
- An den Rückseiten der Gärten
- Gartengeräte, Velos
- Max. Grösse 3x2m
- Einfache Holzkonstruktion



Referenzbild Schuppen

 Bereich private Schuppen





Hecke zwischen öffentlichen und privaten Bereichen

Vorgarten, Kiesbelag, Möblierung möglich, keine Kleinbauten
Bewegung entlang Gebäude für Bewohner möglich

Modulares Trennelement

Sitzplatz
- Kies
- Natursteinplatten

Obstbaum

Rasenfläche (max. Ausdehnung geregelt)

Verbindungsweg zu Nachbarschaftlichen Treffpunkten

Nutz- und Ziergarten (min. Ausdehnung geregelt)
Kann alternativ als Blumenwiese gestaltet werden

Schuppen (Bereich, max. Grösse für Schuppen geregelt)

Obstbaum



Wiese



Wiese



Gartenbeete



Gartenbeete



Obstbaum



Obstbaum



Stauden



Stauden



- 50 Parkplätze



